

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 (2) VOL/A: Nationale Bekanntmachung

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:**

Name: Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld –Abwasserwerk-
Straße: Marktplatz 4-6
PLZ, Ort: 56751 Polch
Telefon: 0 26 54 / 94 02 – 305 Fax: 0 26 54 / 94 02 70 – 305
E-Mail: vergabestelle@maifeld.de Internet: www.maifeld.de

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

Vergabestelle, siehe oben

a3) **Stelle, bei der Angebote einzureichen sind:**

Vergabestelle, siehe oben

b) **Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A;**

Vergabe-Nr.: 950-19-03

c) **Form der Angebote:**

elektronisch in Textform

schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe im verschlossenem Umschlag)

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung**

Ort der Leistung: 56299 Ochtendung, Kläranlage Ochtendung

Art der Leistung: Beschaffung eines Kompaktschleppers und Verwertung von einem Altgerät (Iseki Kompaktschlepper 2125 AHL, Baujahr 2004)

Umfang der Leistung:

Beschaffung eines Kompaktschleppers und Verwertung eines Altgerätes

Ort der Leistungserbringung: Betriebsstätte des Auftraggebers in Ochtendung

e) **Aufteilung in Lose:**

nein

ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los, mehrere Lose, alle Lose

f) **Zulassung von Nebenangeboten:**

nein

ja, insbesondere für Vorführgeräte zugelassen

g) **Ausführungsfrist:**

Ende der Lieferfrist: 30.11.2019

h) **Anforderung der Verdingungsunterlagen:**

Anforderung ab: 28.02.2019

Anforderung bis: 03.04.2019

Anforderung/Einsicht bei: Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter <https://www.subreport.de/E13957479> bezogen werden

i) **Angebots- und Bindefrist:**

Angebotsfrist: 03.04.2019 um 10:00 Uhr

Bindefrist: 02.05.2019

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Zahlung nach Abnahme der Lieferleistung gemäß den Angaben in den Vergabeunterlagen

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 12 Monate)

Erklärung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz- LTTG) des Landes Rheinland-Pfalz

Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen oder vergleichbarer Leistungen über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

Erklärung über die Zahl der Beschäftigten (Jahresdurchschnitt der letzten drei Jahre)

Auflistung von mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren repräsentativer Referenzaufträgen der letzten drei Jahre mit Benennung des gelieferten Fahrzeuges, Liefertermin der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers, inklusive dessen Tel.-Nr. Es ist mindestens eine Referenz vorzulegen.

m) Die Höhe der Kosten und die Zahlungsweise:

Eine Schutzgebühr wird nicht erhoben

n) Zuschlagskriterien

Es bestehen neben dem Preis weitere Zuschlagskriterien. Alle Zuschlagskriterien sind in den Angebotsunterlagen benannt.

o) Sprache

das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

Polch, 28.02.2019

Rolf Bleser

Werkleiter